

# Rundholzplatz

- Der Förster schätzt die Rundholzmenge im Wald, gibt eine Klassifizierung an und übermittelt die Standortdaten über ein Online-Tool.
- Das Holz wird von unserem Rundholz-LKW und weiteren Partnern gemäss Online-Karte und aktuellem Bedarf abgeholt.
- Der Forst (öffentlich wie privat) liefert das Rundholz auf unserem Rundholzplatz an. Anschliessend wird das Holz eingemessen und gelagert.
- Wir beziehen unser Holz möglichst aus der Nähe, um die Wertschöpfung in der Region und die Transportwege kurz zu halten. Weiter entfernte Lieferungen kombinieren wir mit Schnittholzlieferungen, um Leerfahrten zu vermeiden.
- Die Stämme werden mit unserer Werksvermessungsanlage nach Länge und Durchmesser gescannt, nach Qualität eingestuft, sortiert und in einer zugewiesenen Box zwischengelagert. Die eingemessenen Daten werden digital ins Büro übertragen.
- 80% der hier verarbeiteten Ware ist Kurzholz. Beim Kurzholz (Trämelware) handelt es sich um 4 bis 6 Meter langes Holz, der Rest ist Mittel- und Langholz.
- Wir kaufen hauptsächlich Fichte und Tanne ein. Ein weiterer Teil besteht aus Buche, Esche und Eiche.

## Kennzahlen

- Jahresbedarf von 25'000 – 30'000 Festmeter Rundholz
- Durchschnittlich 7 LKW-Ladungen pro Tag
- Bis zu 1'500 LKW-Ladungen pro Jahr
- Rund 80% Kurzholz, Länge 4 – 6 Meter
- Rund 20% Mittellangholz, Länge 8 – 12 Meter und Langholz ab 15 Meter
- 100% Schweizer Holz
- Lagermenge ca. 2'000 – 3'000 Festmeter

